

Stellenausschreibung

Information zur Bewerbung

Bewerbungen für die nachstehend ausgeschriebene Pfarrstelle müssen in Textform auf dem aktuellen Dienstweg bei der Kirchenleitung eingereicht werden. Neben einem tabellarischen Lebenslauf, gern mit aktuellem Lichtbild, wird – im Blick auf die beworbene Pfarrstelle – eine aussagefähige Darstellung der persönlichen Motivation und Qualifikationen (inkl. der entsprechenden Nachweise) erwartet.

Zur Wahrung der Frist müssen die vollständigen Bewerbungsunterlagen bis zum Ablauf des **29. September 2025** eingereicht werden. Maßgeblich ist bei Bewerbung in Papierform der Eingangsstempel der ersten vorgesetzten Dienststelle des einzuhaltenden Dienstweges, bei Bewerbungen aus anderen Gliedkirchen der EKD der Eingangsstempel der Kirchenleitung. Eine Bewerbung per E-Mail hat als ein zusammenhängendes PDF-Dokument zu erfolgen. Maßgeblich ist das Eingangsdatum der E-Mail bei der ersten vorgesetzten Dienststelle. Der ausschließlich aktuelle Dienstweg ist vollständig zu informieren (z. B. Dekanat und Propstei). Bitte richten Sie in diesem Fall Ihre Bewerbung auch an: pfarrdienst.personalservice@ekhn.de. An diese Adresse sind auch externe Bewerbungen per E-Mail zu richten.

Für nachstehende Stellenausschreibung werden die Bestimmungen des AGG beachtet. Diskriminierungsfreie Bewerbungsverfahren nach dem AGG sind in der EKHN Standard. Schwerbehinderte Bewerber*innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Wir weisen darauf hin, dass Pfarrer*innen aus anderen Gliedkirchen der EKD, die sich für eine Stelle interessieren, **zuerst** das Bewerbungsrecht erhalten müssen. Ansprechpartnerin ist die Leiterin des Referats Personalservice Pfarrdienst, OKRin Dr. Sabine Winkelmann, Tel.: 06151 405-390, E-Mail: pfarrdienst.personalservice@ekhn.de.

Dekanat an der Lahn, Nachbarschaftsraum 1 - Nord-West, 1,0 Pfarrstelle | Hadamar, Dienstsitz Hadamar, Modus A

Zum zweiten Mal

Haben Sie Lust auf die offene und wertschätzende Kirchengemeinde Hadamar?

beWEGend – beGEISTernd – beREICHernd

<https://ev-kirche-hadamar.ekhn.de/startseite/ueber-uns/imagefilm.html>

Ab dem 1. Oktober 2025 ist hier eine volle Pfarrstelle zu besetzen, die auch im Nachbarschaftsraum 1 - Nord-West (einem von fünf Nachbarschaftsräumen im Evangelischen Dekanat an der Lahn) mit den Gemeinden Hadamar, Allendorf, Heckholzhausen, Merenberg - Allendorf, Heckholzhausen und Merenberg fusionieren noch zu einer Gemeinde - Schupbach und Staffel erhalten bleiben wird.

Im Nachbarschaftsraum gibt es 5,5 Pfarrstellen (2030). Sie arbeiten gemeinsam mit dem Dekanatskantor (0,5 Stelle) und einer*m Gemeindepädagog*in (0,5 Stelle) im multiprofessionellen Verkündigungsteam für die Region. Ihr Dienst-sitz ist Hadamar. Ein Pfarrhaus kann nach grundlegender Sanierung zur Verfügung gestellt werden. Der zu versteu-ernde Mietwert kann vor Ort oder im Dekanat erfragt werden.

Unsere Kirchengemeinde

Die Kirchengemeinde Hadamar (<https://ev-kirche-hadamar.ekhn.de/>) besteht aus zwei Pfarrbezirken und hat insgesamt ca. 3 600 Gemeindemitglieder (Pfarrbezirk Nord ca. 1 300, Pfarrbezirk Süd ca. 2 300), verteilt auf 17 Ortschaften. Predigtort in Hadamar ist die wunderschöne Schlosskirche im Renaissancestil von 1629 im Fürstenschloss. Daneben gibt es ein modernes und barrierefreies Gemeindezentrum in Frickhofen für den Nordbezirk. An beiden Orten finden wöchentliche Gottesdienste sonntags um 10:00 Uhr statt. Nähere Informationen finden Sie in unserem viermal jährlich erscheinenden Gemeindebrief unter <https://ev-kirche-hadamar.ekhn.de/startseite/aktuelles/gemeindebrief.html>.

Unterstützt werden Sie von einer fachlich versierten Gemeindesekretärin (21 Std./Woche) und einem aufgeschlossenen und engagierten Kirchenvorstand (15 Mitglieder) mit Finanz-, Diakonie- und Bauausschuss, der gerne diskutiert und miteinander lachen kann.

Gemeindeaktivitäten

Wir feiern Kindergottesdienste, es gibt einen Literaturkreis, den Frauentreff „Horizonte“, einen Besuchsdienst- und einen Redaktionskreis. Jeweils am letzten Samstag im Monat bieten wir in Eigenleistung ein kostenloses Mittagessen als sozialdiakonisches Angebot an.

Kirchenmusik

Die Kirchenmusik hat für uns einen hohen Stellenwert, da die Dekanatskantorenstelle in unserer Gemeinde angesiedelt und mit dem Orgeldienst in der Schlosskirche verbunden ist. Der Dekanatskantor Martin Buschmann singt in der gemeindlichen Kindertagesstätte und mit den Konfirmand*innen. Er leitet den Kinder- und den Jugendchor der Kirchengemeinde, außerdem die Dekanatskantorei, den Dekanatsposaunenchor und den Dekanatsgospelchor „GospElz“. Er führt regelmäßig neben den gottesdienstlichen Auftritten mit den Chören Konzerte bis hin zu großen Oratorien auf und bereichert so das Leben der Gemeinde in vielerlei Weise. Zusätzlich bildet er Nachwuchs an Organist*innen und Chorleiter*innen aus (<https://ev-kirche-hadamar.ekhn.de/startseite/musik.html>).

Ökumene

Zu der Katholischen Kirchengemeinde St. Johannes Nepomuk in Hadamar besteht ein langjähriges gutes Verhältnis (ökumenische Gottesdienste, Konzerte, Ökumene-Ausschuss, gutsortierte gemeinsame Bücherei). Bei Festen pflegen wir Kooperationen mit vielen ortsansässigen Vereinen.

Evangelische Kindertagesstätte Theodor-Fliedner

Die Evangelische Theodor-Fliedner-Kindertagesstätte Hadamar ist eine pädagogische Einrichtung der Evangelischen Kirchengemeinde Hadamar in gemeindeübergreifender Trägerschaft des Dekanats an der Lahn. Die Einrichtung umfasst drei Gruppen mit je 25 Kindern aus allen Sozialschichten, Religionen und Nationalitäten (www.kita-hadamar.de).

Nachbarschaftsraum Nord-West

Sie haben die Möglichkeit - gegebenenfalls in einem Team welches mit Ihnen neu beginnt - bei der Ausgestaltung der zukünftigen Arbeit des Nachbarschaftsraumes (<https://ev-dekanat-lahn.de/ueber-uns/nachbarschaftsraeume.html>) im Spannungsfeld von inhaltlichen und/oder regionalen Schwerpunkten mitzuwirken. Kooperationen mit den Nachbarschaftsgemeinden, Bereisungen und auch gemeinsame Gottesdienste und gegenseitige Besuche sind bei uns bereits bewährte Praxis. Als Rechtsform für den Nachbarschaftsraum streben wir vorerst eine Arbeitsgemeinschaft mit insgesamt vier Gemeinden an.

Die Stadt Hadamar

Die traditionsreiche Kleinstadt Hadamar, mit guten Einkaufsmöglichkeiten, liegt ca. acht Kilometer nördlich von Limburg an der Lahn. Die Kernstadt zählt mit insgesamt sieben Ortsteilen (Niederhadamar, Faulbach, Niederweyer, Niederzeuzheim, Oberweyer, Oberzeuzheim und Steinbach) etwas über 13 000 Einwohner*innen.

- Hadamar ist eine familienfreundliche Stadt und bietet ein umfassendes Betreuungs- und Bildungsangebot. Von Kinderkrippen über Kindergärten und Grundschulen bis hin zu weiterführenden Schulen, darunter eine kooperative Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe und die Staatliche Glasfachschule ist vor Ort alles vorhanden. Zahlreiche Vereine sorgen für ein lebendiges Umfeld.
- Die Stadt Hadamar mit einer über 700-jährigen Geschichte besitzt beeindruckende historische Gebäude rund um das renaissancezeitliche Fürstenschloss. In der ehemaligen Fürstenwohnung des Schlosses befindet sich das Glasmuseum.
- Regelmäßig finden Theateraufführungen, Konzerte, Märkte und Feste statt. Einzelheiten dazu finden Sie auf der Webseite der Stadt Hadamar <https://www.hadamar.de/kultur-tourismus> und der Webseite der Hadamarer Kulturvereinigung <https://kulturvereinigung-hadamar.de>.
- Die Gedenkstätte Hadamar (<https://www.gedenkstaette-hadamar.de>), die an die Verfolgten und Ermordeten der nationalsozialistischen Euthanasie erinnert, ist ein bedeutender Ort des Gedenkens von überregionaler Tragweite und zieht jährlich rund 25 000 Besucher an.
- Natur und Freizeit: Hadamar liegt zwischen dem vielseitigen Westerwald und dem reizvollen Lahntal, Regionen, die für ihre wunderschöne Natur und für vielseitige Freizeitaktivitäten bekannt sind. Es gibt vielfältige Möglichkeiten zu Wanderungen, Radtouren und Ausflügen. Die Stadt unterhält ein modernes und familienfreundliches Freibad. Der Rosengarten und der Herzenberg regen zu kleinen, stadtnahen Spaziergängen an.
- Infrastruktur: Ärzt*innen verschiedener Fachrichtungen, Gesundheitszentrum St. Anna mit spezialisierten Facharztpraxen und die Vitos Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie haben ihren Sitz in Hadamar. Es besteht eine gute Verkehrsanbindung (ÖPNV) nach Limburg, Frankfurt, Wiesbaden oder auch nach Köln und in den Westerwald.

Neugierig geworden?

Sie arbeiten gerne im Team und partnerschaftlich mit den Pfarrkolleg*innen und den ehrenamtlichen Mitarbeitenden zusammen? Sie feiern gerne Gottesdienste, traditionell und in neuen und innovativen Formaten? Sie halten Predigten, die lebendig gestaltet und ethisch und gesellschaftlich relevant sind? Sie sind den Menschen zugewandt und offen für neue Herausforderungen? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung!

Weitere Auskünfte geben Ihnen gerne

- Pröpstin Sabine Bertram Schäfer, E-Mail: sabine.bertram-schaefer@ekhn.de, Tel.: 02772 5834-100
- Dekan Johannes Jochemczyk, E-Mail: johannes.jochemczyk@ekhn.de, Tel.: 06431 49607-120
- Pfarrer Thomas Uecker, E-Mail: thomas.uecker@ekhn.de, Tel.: 06433 2357
- Ehrenamtliche Vorsitzende Elke Weimer, Tel.: 06433 5730, E-Mail: elke.weimer@ekhn.de.

EKHN Stellenbörse Ausschreibungsnummer P080625

(Bei Kommunikation mit der Stellenbörse bitte unbedingt angeben!)